

**BSZ für Wirtschaft, Gesundheit, Ernährung und Forstwirtschaft
„Anne Frank“ Plauen**

Reißiger Straße 44 - 46, 08525 Plauen
Tel.: 03741 300 5202, Fax: 03741 300 5204
e-mail: info@bsz-annefrank.de

Antrag zur Aufnahme am Beruflichen Gymnasium

- **Fachrichtung Wirtschaftswissenschaft**

für das Schuljahr

(gemäß Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus über berufliche Gymnasien im Freistaat Sachsen)

Schülerin / Schüler	
Familienname:	Vorname:
Geburtsdatum:	Geburtsort/ -land:
Geschlecht:	Straße Nr.:
Postleitzahl:	Wohnort:
Telefon:	E-Mail:
Konfession (ev., rk., usw.):	Staatsangehörigkeit:

Erziehungsberechtigte / Notfallkontakt	
Familienname:	Vorname:
Straße Nr.:	PLZ Wohnort:
Telefon:	Art der Beziehung:

Anmeldenoten				
zuletzt besuchte Schule:			Anschrift:	
Bewerber aus Klasse 10 der Oberschule bzw. Gymnasium				
Halbjahresnoten	Deutsch:	Mathematik:	Englisch:	Informatik:
Durchschnittsnote aller Fächer mit zwei Nachkommastellen (keine Rundung!) im Halbjahreszeugnis für den Realschulabschluss:				
Bewerber mit Realschulabschluss bzw. Noten des Realschulabschlusses bei abgeschlossener Berufsausbildung				
Abschlussnoten	Deutsch:	Mathematik:	Englisch:	Informatik:
Durchschnittsnote aller Fächer mit zwei Nachkommastellen (keine Rundung!) im Abschlusszeugnis für den Realschulabschluss:			im Abschlusszeugnis der Berufsschule:	

Angaben zur Fremdsprachenvoraussetzung	
2. Fremdsprache durchgängig besucht von Klasse 7 bis 10	Sprache: Note:
Herkunftssprache Englisch	Andere Sprache
Bitte geben Sie an, wenn Ihre Herkunftssprache Englisch oder eine andere Sprache ist (ankreuzen bzw. eintragen)	

gewünschte 2. Fremdsprache ab Klasse 11 (Auswahl ankreuzen)	
2. Fremdsprache Französisch (beginnend, Niveau B)	<input type="checkbox"/>
2. Fremdsprache Russisch (beginnend, Niveau B)	<input type="checkbox"/>

Beachten Sie: - die erste Fremdsprache **Englisch** muss bereits mindestens sechs Jahre durchgehend besucht worden sein

Religion / Ethik
gewünschtes Fach:

Sonstiges (Nachweise sind beizufügen)		
Bei unserem Kind liegt eine Behinderung bzw. chronische Krankheit vor, die für den Schulbesuch von Bedeutung ist.	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Bei unserem Kind wurde sonderpädagogischer Förderbedarf festgestellt.	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Bei unserem Kind wurde eine Teilleistungsschwäche festgestellt.	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Angaben über Bewerbungen an anderen beruflichen Gymnasien			
Datum der Bewerbung:	berufl. Gymnasium:	Ort:	Ablehnung/Zusage:
Datum der Bewerbung:	berufl. Gymnasium:	Ort:	Ablehnung/Zusage:

Dem ausgefüllten Formular legen Sie bitte folgende Bewerbungsunterlagen im Original bei:

- Bewerbungsanschreiben
- lückenloser tabellarischer Lebenslauf mit Lichtbild in Passbildformat
- **beglaubigte Kopie** des Halbjahreszeugnisses der **10. Klasse** bzw. **beglaubigte Kopie** des Abschlusszeugnisses der Oberschule
- **beglaubigte Kopie** des Jahreszeugnisses der **7. Klasse** (notwendig für die Zuweisung der 2. Fremdsprache)
- **beglaubigte Kopie** des Abschlusszeugnisses der Berufsschule (sofern zutreffend)
- gegebenenfalls schriftliche Erklärung über das Vorliegen eines Härtefalles
- Art und Grad einer Behinderung oder einer chronischen Krankheit, sofern Sie dazu Angaben machen wollen

Der Antrag auf Aufnahme ist bis zum **31. März** von einem Erziehungsberechtigten oder im Falle der Volljährigkeit von dem Schüler an das berufliche Schulzentrum zu richten.

- Die Entscheidung über die Aufnahme erfolgt nach einem Auswahlverfahren und gilt unter Vorbehalt der Vorlage des die Aufnahmevoraussetzungen erfüllenden Abschluss- oder Versetzungszeugnisses.
- Die Bewerber erhalten nach Ablauf der Bewerbungsfrist unmittelbar nach der Entscheidung des Schulleiters jedoch spätestens am **15. Mai** des Jahres einen schriftlichen Bescheid über das Ergebnis des Aufnahme-verfahrens.

Aufnahmevoraussetzungen

- Realschulabschluss oder gleichwertigen mittleren Schulabschluss, mit mindestens zweimal Note 2 in den Fächern Deutsch, Mathematik, Englisch und Informatik sowie einen Gesamtdurchschnitt besser als 2,5
- Realschulabschluss mit einem Gesamtdurchschnitt besser als 3,0 und einem erfolgreich geführten Eignungs-gespräch
- Schüler des allgemeinbildenden Gymnasiums: mit Versetzungszeugnis in die Klassenstufe 11
- Abschluss einer mindestens zweijährigen Berufsausbildung mit einer Durchschnittsnote im Abschlusszeugnis der Berufsschule besser als 2,5 und einem Realschulabschluss mit mindestens der Note 3 in den Fächern Deutsch, Mathematik, und Englisch sowie einen Gesamtdurchschnitt besser als 3,0
- Nichtvollendung des 18. Lebensjahres für Schüler mit Realschulabschluss und des 21. Lebensjahres für Schüler mit einem Abschlusszeugnis der Berufsschule bei Schuljahresbeginn der Klassenstufe 11

Ort, Datum:	
Unterschrift (Schüler/Schülerin)	Unterschrift (Erziehungsberechtigte)